

Agile, aussagekräftige Projektfinanzierung



The National Trust



Der flexible, intuitive Ansatz von Unit4 Enterprise Resource Planning (ERP) ermöglicht Europas größter Natur- und Denkmalschutzorganisation ein einfacheres, präziseres Finanzmanagement und unterstützt sie bei der Bewältigung der Auswirkungen durch die Covid-19-Pandemie.

Eine zentrale, einheitliche Sicht auf Finanzen, Beschaffung und Projekte erlaubt die Automatisierung von Prozessen und schafft eine solide Wachstumsgrundlage.

Die wichtigsten Vorteile mit Unit4:

- Bessere Projektergebnisse durch monatliche statt jährliche Berichterstattung über die Projektfinanzierung
- Bereitstellung eines einfachen, intuitiven ERP-Systems mit hoher Nutzerakzeptanz, das den Mitarbeitern die Arbeit erleichtert
- Unterstützung bei der Priorisierung zukünftiger Investitionen angesichts der pandemiebedingten Finanzierungslücken

Europas größte Natur- und Denkmalschutzorganisation

Mit 5,6 Millionen Mitgliedern, 65.000 ehrenamtlichen Helfern und 13.000 Mitarbeitern ist der National Trust die größte Wohltätigkeitsorganisation für Kultur- und Naturschutz in Europa. Sie kümmert sich um über 250.000 Hektar Ackerland, 1.255 Kilometer Küstenlinie sowie 500 historische Gebäude, Gärten und Naturschutzgebiete.

Die komplexe Finanzierungsstruktur der Nonprofit-Organisation umfasst Einnahmen aus unterschiedlichen Quellen, darunter Abonnements, Spenden, Investitionen, Eintrittsgelder und kommerzielle Dienstleistungen. Ähnlich vielfältig sind die Ausgaben: Von alltäglichen Betriebskosten über die Auftragsvergabe von Reparaturen an Herrschaftshäusern bis hin zu Trockenmauern im Peak District ist alles dabei.

Die bisher im Einsatz befindliche ERP-Plattform erwies sich als echtes Hindernis für eine effiziente Verwaltung der Finanzen: Es gab zahlreiche sich überschneidende manuelle Prozesse, die Gewinnung entscheidungsrelevanter Daten gestaltete

Branche

Nonprofit-Organisationen

Standort

Swindon, Großbritannien

Größe

5,6 Millionen Mitglieder,
13.000 Mitarbeiter

Produkt

Unit4 Enterprise Resource
Planning (ERP)

Herausforderungen

Das bisherige ERP machte effizientes Finanzmanagement unmöglich: Manuelle, uneinheitliche Prozesse dominierten das System, entscheidungsrelevante Daten konnten nur schwer extrahiert werden und Änderungen ließen sich nur sehr langsam umsetzen.

Kennzahlen



Verwendung von Finanzmitteln wird jeden Monat geprüft anstatt nur einmal pro Jahr.



Menschen stehen im Mittelpunkt aller Entscheidungen.

„Unit4 unterstützt uns maßgeblich bei der Entscheidung, wie wir unsere Investitionsprioritäten nach der Pandemie setzen. Unsere Entscheidungsträger haben alle nötigen Fakten zur Hand, um die Ausgabenplanung zu überarbeiten, Arbeitsabläufe umzugestalten und sich auf die Zukunft vorzubereiten.“

Robert Wood

Finanzmanager, National Trust

sich schwierig und die Umsetzung von Änderungen kostete sehr viel Zeit.

„Wir hatten bereits erheblich in unsere HR- und Gehaltsabrechnungssysteme investiert, doch im Finanzbereich gab es große Funktionalitätsdefizite“, erzählt der Finanzmanager Robert Wood.

„Unit4 lieferte uns einen vollkommen neuen, ganzheitlichen Ansatz zur Transformation unserer Finanzen.

Unit4 hat unsere Ziele als gemeinnützige Organisation gleich verstanden. Das Team verfügt über umfassende Erfahrung in der Unterstützung von Nonprofit-Organisationen bei der Umgestaltung von Finanzprozessen und weiß bestens Bescheid, wie man die Finanzabteilung zu einem echten Business-Partner macht. Die Unit4-Plattform ist flexibel, intuitiv und sofort nutzbar.“

Der National Trust hat mit Unit4 ERP eine integrierte Plattform für die Bereiche Finanzen, Beschaffung und Asset-Management implementiert. Durch die Abschaffung uneinheitlicher Altsysteme konnte die Organisation eine zentrale, konsistente Sicht auf Finanz- und Beschaffungsdaten sowie andere relevante Informationen schaffen. Dies ermöglicht eine schnellere, fundiertere Entscheidungsfindung und eine höhere Agilität. Unit4 automatisiert außerdem viele der bisher manuell durchgeführten Finanz- und Beschaffungsprozesse und nutzt automatisierte Workflows, um Transaktionen und Entscheidungen zu beschleunigen und gleichzeitig die Transparenz und Kontrolle im gesamten Unternehmen zu erhöhen.

Präzise, aussagekräftige Projektfinanzierung

Ein Blick auf Projektfinanzierung und -management zeigt, welche Vorteile Unit4 bringt. Viele der Erhaltungsprojekte des National Trust unterliegen einer eingeschränkten Finanzierung.

Das bedeutet, ein Projekt kann nur mit dem Geld finanziert werden, das für diesen speziellen Zweck vorgesehen ist – sei es die Instandhaltung eines denkmalgeschützten Anwesens oder die Landschaftspflege. In der Vergangenheit war es schwierig, sich einen aktuellen Überblick über das zweckgebundene Budget für ein Projekt zu verschaffen, z.B. wie viel bereits ausgegeben wurde, wofür und wie viel noch zur Verfügung steht.

Mit Unit4 erhält der National Trust nun eine einheitliche 360-Grad-Sicht auf alle finanziellen Mittel. Die Projektbeteiligten können die einfache, intuitive Schnittstelle nutzen, um die Projektfinanzierung genau aufzuschlüsseln und den Budgetstatus zu prüfen. Sie können Bestellungen an Lieferanten vergeben und sich dann auf einen einheitlichen Workflow für Freigaben und Interaktion mit den Lieferanten verlassen. Außerdem wurden Schranken eingebaut, welche die Teams kurz vor dem Erreichen von Budgetschwellen benachrichtigen. Robert Wood und sein Team haben auch ein Finanzmittelbuch eingeführt, in dem ersichtlich ist, in welchen Fällen unterschiedliche Mittel für ein bestimmtes Projekt zur Verfügung stehen.

„Wir haben kürzlich umfangreiche Erhaltungsarbeiten auf dem Areal oberhalb der White Cliffs of Dover durchgeführt“, so Wood. „Unit4 ERP unterstützt das dort ansässige Team bei der Verwaltung dieser Arbeiten.

Das umfasst auch die Zusammenarbeit mit den örtlichen Landwirtschafts- und Bauunternehmen sowie anderen Auftragnehmern, die eine große Anzahl kleiner Rechnungen mit sich bringt. Das Team kann diese Rechnungen freigeben, Berichte abrufen und einen Drilldown auf äußerst detaillierte Informationen durchführen. So wird sichergestellt, dass das Budget nicht überschritten wird. Die Führungskräfte in unserer Zentrale haben dieselbe Sicht auf die Finanz- und Beschaffungsdaten. Das gibt uns einen gemeinsamen Single Point of Truth für alle Beteiligten.“

Die Kombination aus intuitiver Benutzeroberfläche, Prozessautomatisierung, vordefinierten Funktionen und Self-Service-Reporting macht Unit4 ERP zu einem leistungsstarken, produktivitätssteigernden Tool für Robert Wood und sein Team. „Wir haben sofort einen Überblick über alle Projektinformationen. Früher haben wir die Verwendung der Projektmittel einmal im Jahr ausgewertet, jetzt tun wir das jeden Monat. Diese kontinuierliche Berichterstattung stellt sicher, dass wir innerhalb unserer Ausgabenparameter bleiben und unserem Erhaltungsauftrag gerecht werden.“

Auch in der Ausgabenverwaltung hat sich einiges getan. In der Vergangenheit reichten die Mitarbeiter ihre Spesen manuell ein – einschließlich eines Umschlags mit Belegen in Papierform, die alle manuell bearbeitet, genehmigt und bezahlt werden mussten.

Mit der Workflow-Automatisierung von Unit4 wurde dieser Prozess nun optimiert und beschleunigt, wodurch mehr Ressourcen für andere Aufgaben zur Verfügung stehen. National Trust Ranger, die von unterwegs arbeiten, können beispielsweise ihre Spesen direkt vor Ort einreichen, ohne auf Papierkopien zurückgreifen zu müssen.

Bereit für eine Zukunft nach der Pandemie

Dieser ganzheitliche, intelligente Finanzmanagement-Ansatz unterstützte die Organisation maßgeblich bei der Bewältigung der Folgen der Covid-19-Pandemie. Als das Land in den Lockdown ging, standen alle Einrichtungen des National Trust still – von Gebäuden, Gartenanlagen und Parkplätzen bis hin zu Geschäften, Cafés und Veranstaltungen. Das führte zu einem Verlust von Fördermitteln in Höhe von mehreren Millionen Pfund.

„Das Virus hat sich auf fast alle Aspekte unseres Einkommens ausgewirkt. Wir mussten schnell handeln und drastische Einsparungen vornehmen, um sicherzustellen, dass wir für die Zukunft gerüstet sind“, erklärt Robert Wood. „Unit4 unterstützt uns maßgeblich bei der Entscheidung, wie wir unsere Investitionsprioritäten nach der Pandemie setzen. Unsere Entscheidungsträger haben alle nötigen Fakten zur Hand, um die Ausgabenplanung zu überarbeiten, Arbeitsabläufe umzugestalten und sich auf die Zukunft vorzubereiten.“

